

Easy-Going f. die Miditemp Multistation®

2

Stereo - Audio-Dateien selbst aufnehmen und abspielen



Es gibt zwei Möglichkeiten, auf der Multistation mit Audiofiles zu arbeiten. Entweder mit reinen Audiofiles (1-8 Spuren WAV, MP-3, AIFF), oder Audiofiles in Kombination mit Midi - bzw. Lyrics bzw. JPG etc. -Daten zusammen ablaufen zu lassen. Letzterer Fall ist die zwar die häufigste Anwendung, basiert aber auch auf diesem Kapitel.

Hier werden wir zunächst einmal eine reine Stereo - Audio-Aufnahme erstellen (WAV)

Zu allererst :

Falls noch nicht vorhanden, einen Ordner auf der Festplatte (hdd) anlegen, in welchen man seine Audio-Files ablegt, denn: Ordnung ist das halbe Leben!

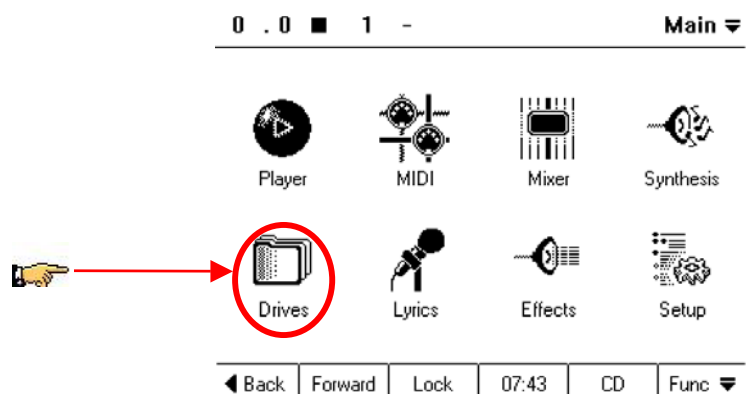
Auch macht es Sinn, sich für jeden einzelnen dieser Songs einen eigenen Unterordner zu erstellen, da man die Übersicht über 500 oder mehr Songs mit Ihren einzelnen Dateien doch schnell einmal verliert.

 bedeutet: **antippen im Display**,  **betreffenden Knopf auf der Remote drücken**


Falls das u.a. Display nicht da ist: Einfach 2 Sekunden die Taste **Exit/NO** gedrückt halten!

1.

Vorbereitung



2.

■  (Punkt zwischen 0 und M länger gedrückt halten, bis die Laufwerks-Hauptseite auftaucht)

3.

„hdd“ antippen  - „Enter“ 

4.

FUNC-  Knopf drücken

5.

NEW (3)  antippen


6.

Directory (1)  antippen

7.


Dem neuen Haupt - Ordner einen Namen geben
(z.B.: Songdaten)

8.


 „Ok“ antippen

Es macht Sinn , mit Unterordnern zu arbeiten. Legen wir doch gleich mal einen an!

9.

Am Datenrad drehen, bis der soeben erstellte Ordner **Songdaten** schwarz hinterlegt ist.
Enter/Yes-  Knopf drücken

Ab dieser Stelle müssen Sie nur Punkt 4 – 9 wiederholen, mit der Ausnahme, dass man ab jetzt jedem neuen Ordner, den man erstellt, den Namen des entsprechenden Songs vergeben sollte, der Einfachheit halber! (hier als Beispiel: **Mein Song 1 !!!**)

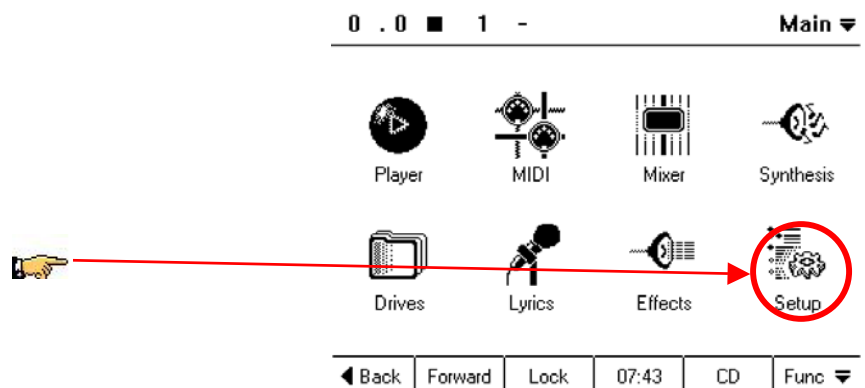
Am Ende: 2 Sekunden die Taste **Exit/NO**  gedrückt halten.

Als nächstes! :

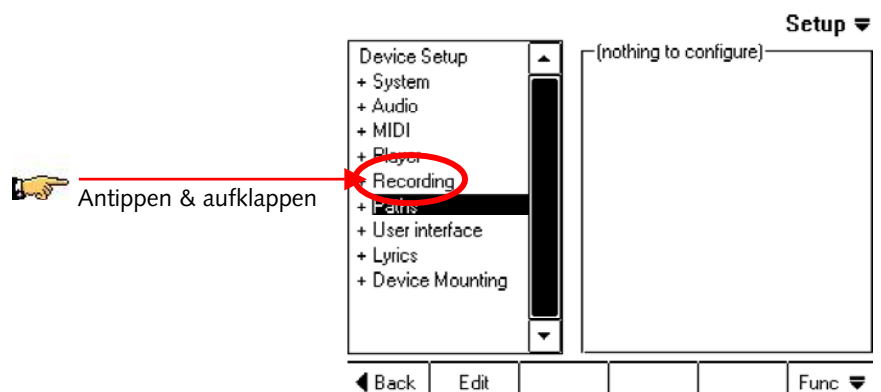
Da der Ordner „Meine Daten“ und der Unterordner mit dem ersten Songnamen jetzt erstellt sind, machen wir unserer Multistation als nächstes klar, **was** wir aufnehmen möchten, (in diesem Falle eine WAV-Datei, kein Midifile) und in welchen Ordner die aufgenommene(n) Datei(en) auf unserer Festplatte gepackt werden sollen.

So geht's:

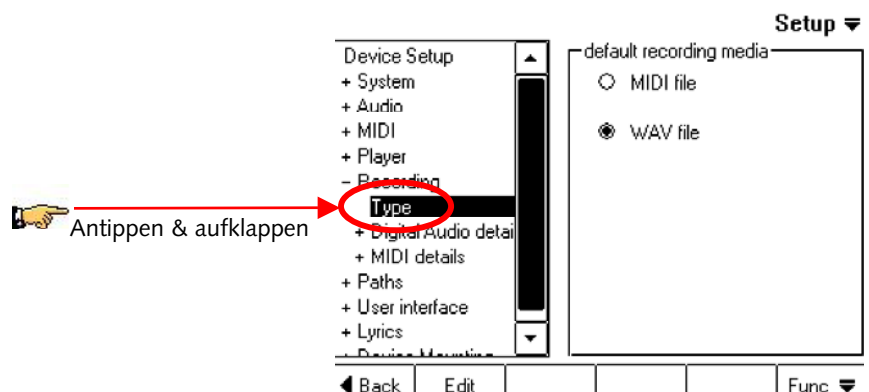
10.



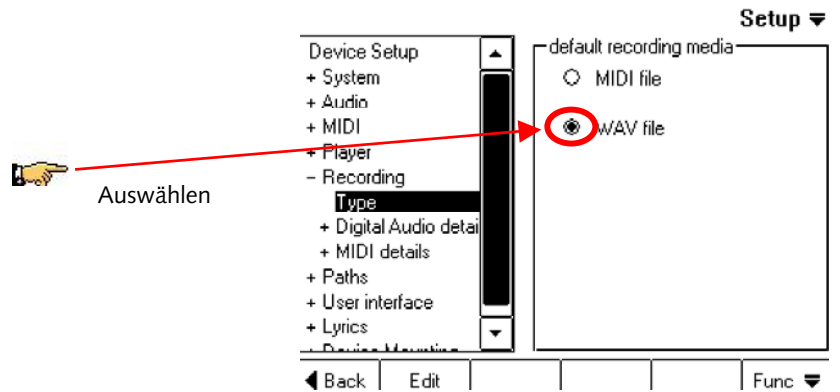
11.



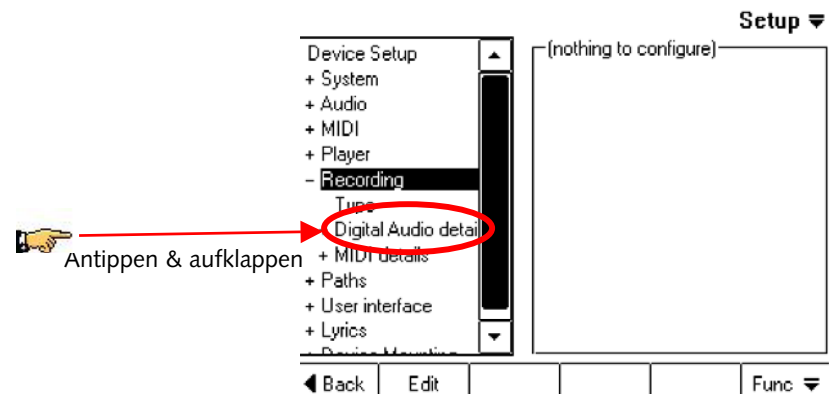
12.



13.

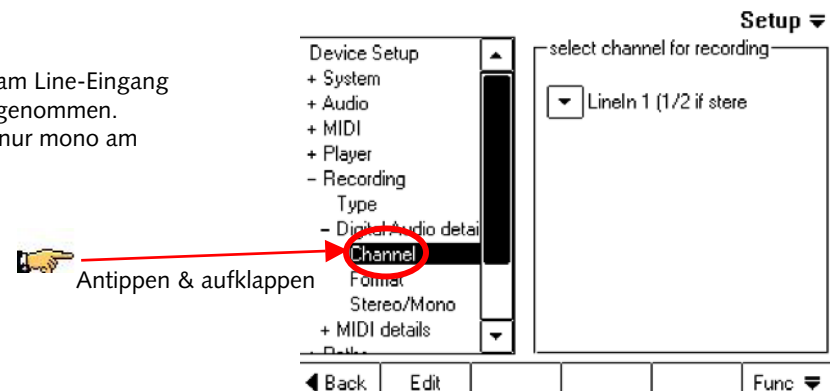


14.



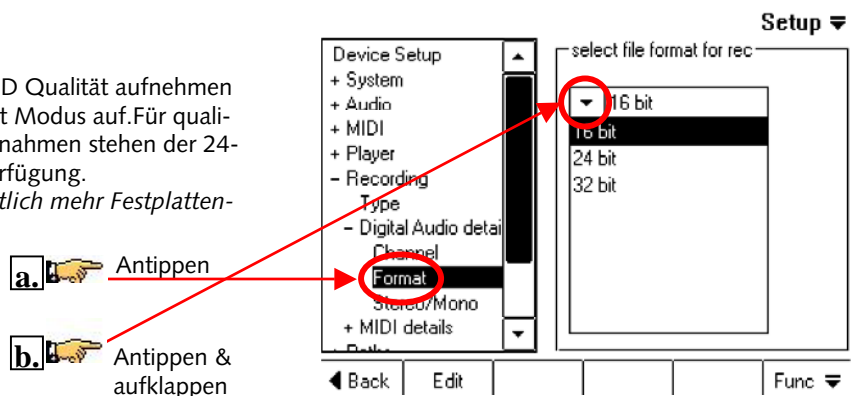
15.

Hinweis:
Wenn 1+2 hier steht, wird das am Line-Eingang ankommende Signal stereo aufgenommen.
Bei Mono-Einstellung natürlich nur mono am jeweiligen Eingang



16.

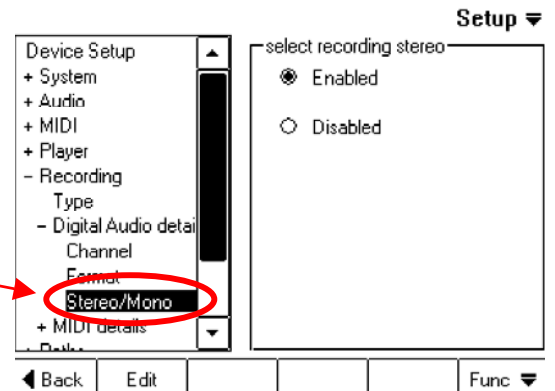
Hinweis:
Wenn man in der Standard-CD Qualität aufnehmen möchte, nimmt man im 16-bit Modus auf. Für qualitativ noch hochwertigere Aufnahmen stehen der 24-bit oder 32-bit Modus zur Verfügung.
Achtung: das kostet aber deutlich mehr Festplatten-speicher!!!



17.

Hinweis:

Voreingestellt ist der Stereo-Modus, man kann allerdings auch in Mono aufnehmen. („Enabled“) Bei der Wahl „Disabled“ sind nur Mono-Aufnahmen möglich!



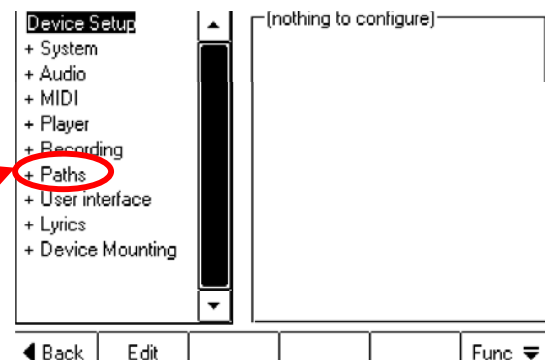
Eine Funktion auf der linken Seite wieder zuklappen?

Einfach auf der linken Seite die geöffnete Funktion (-) noch einmal antippen, dann ist sie wieder zu. (+)

18.

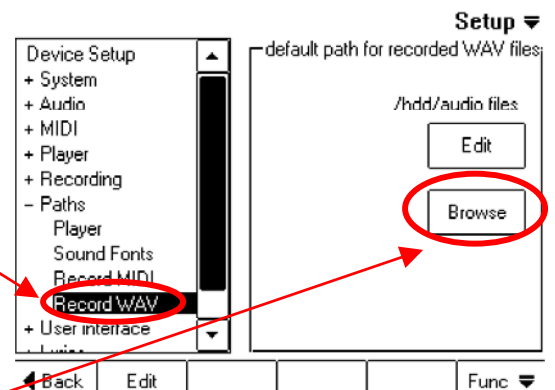
Als nächstes legen wir den Pfad fest. Damit teilen wir der Multistation mit, dass die Aufnahmen, welche wir jetzt gleich tätigen werden, in einem Ordner unserer Wahl landen, und nicht irgendwo im Niemandsland auf unserer Festplatte.

Dazu tippen wir auf „Paths“



19.

a.



b.

20a.

■ (Punkt zwischen 0 und M länger gedrückt halten, bis die Laufwerks-Hauptseite auftaucht „hdd“ antippen - „Enter“)

20b.

Am Datenrad drehen, bis der vorhin erstellte Ordner „Meine Daten“ schwarz hinterlegt ist, „Enter/Yes“ Falls keine Unterordner angelegt wurden, weiter mit 19d.

20c.

Am Datenrad drehen, bis der vorhin erstellte Ordner „Mein Song 1“ schwarz hinterlegt ist, „Enter/Yes“

20d.

„Accept“ antippen

20e.

Zum Verlassen 2 Sekunden die Taste Exit/NO drücken

20f.

Jetzt erscheint noch eine Meldung, einfach OK

So! Jetzt haben wir unserer Multistation mitgeteilt, was wir wie und wohin Aufnahmen möchten!!
Als nächstes müssen wir die Sache eigentlich nur noch aufnehmen.

Wenn man mehrere Audiofiles hintereinander aufnehmen möchte, muss man die oben durchgeführten Funktionen logischerweise nur 1-mal machen!

Fallbeispiel: Aufnahme von CD/Minidisc/Cassette o.ä.

21


Kabelverbindung zum zwischen der Multistation und dem MD -Player herstellen.
Die Audioeingänge befinden sich an der Vorderseite des Gerätes! **Line In 1/R** bzw. **Line In 2/L**

Wichtig: Einen leeren Songplatz anwählen und via „Enter“  aktivieren.
Nur so ist sichergestellt, dass man nicht aus Versehen eine existierende Audiodatei überspielt!

Pegel prüfen.

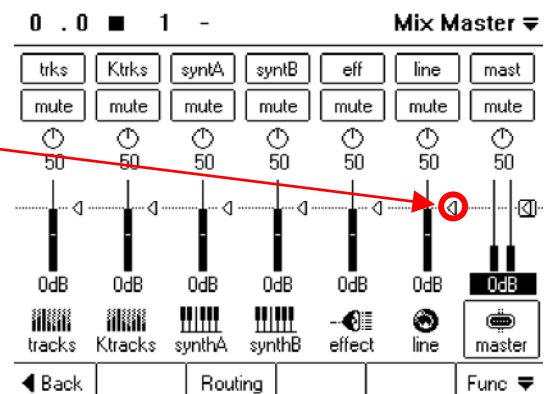
(Dazu die Audiowiedergabe des MD-Players starten)

22

Den Knopf **Audio**  drücken

An der Anzeige „Line“ müsste ein schwarzer Balken als LED-Funktion erscheinen.
Spitzen-Pegel ca. 30% unter Maximum halten!
Zum Pegeljustieren auf das Dreieck bei „Linie“ tippen, die Lautstärke mit dem Datenrad regulieren.

Wie – man hört nichts ? → 23.



Falls der Pegel völlig daneben liegt:

(viel zu laut / viel zu leise)
(Wenn er passt, weiter mit 23.)

A.

Den Knopf **Menu**  drücken

B.

„Setup“  antippen

C.

„Audio“  antippen und aufklappen

D.

„Inputs“  antippen und aufklappen

E.

„Level“  antippen:


-10dB = bei sehr leisem Eingangspegel
+4dB = bei normalem Line-Pegel

F.

„Gain“  antippen:

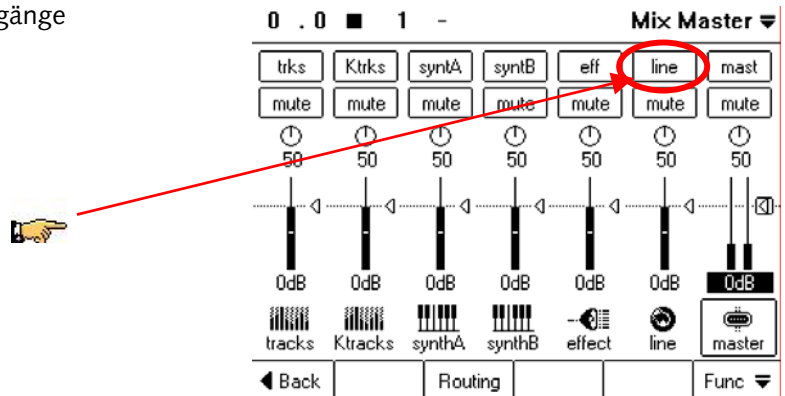
Die vier verschiedenen Einstellungen arbeiten wie ein Mischpult-Volumenregler, aber nicht stufenlos, sondern in 4 Lautstärken

G.

Zum Verlassen 2 Sekunden die Taste **Exit/NO**  drücken

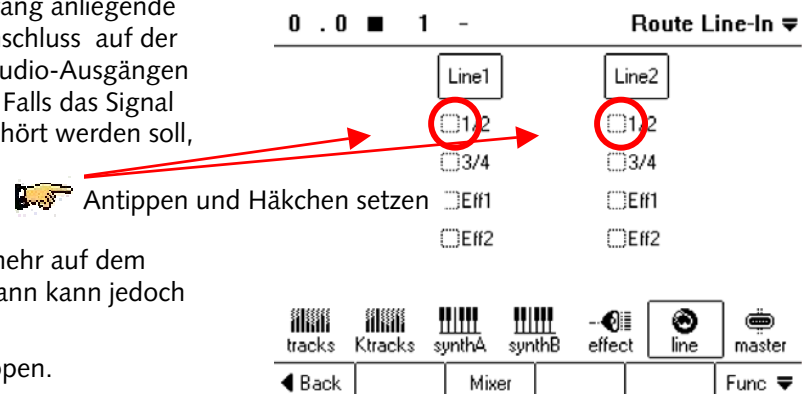
23.

Line-Inputs auf die Audio-Ausgänge schalten.




24.

Damit liegt das am Audio-Eingang anliegende Signal sowohl am Kopfhöreranschluss auf der Vorderseite, als auch an den Audio-Ausgängen 1/L +2/R an der Rückseite an. Falls das Signal über die Ausgänge 3&4 abgehört werden soll, müssen die Häkchen entsprechend auf 3&4 gesetzt werden. Dann ist das Signal allerdings nicht mehr auf dem Kopfhörer-Ausgang hörbar! Man kann jedoch beide Outputs aktivieren. Jetzt die MD-Wiedergabe stoppen.




25.

Die Taste „PERF“  drücken, dann sind wir wieder im Player.

Alles in Ordnung? Können wir Aufnehmen? – Na dann



26.

Den roten Knopf „REC“  drücken. Dieser beginnt zu leuchten.

27.

Den Knopf „PLAY“  drücken und **direkt danach** die MD-Wiedergabe starten.

28.


Nach Beenden der Aufnahme „Stop“  drücken. Es folgt die Abfrage: „Do you want to save the recorded file?“ „Yes“  antippen.

29.

Es erscheint ein Buchstabenfeld. Im oberen Kästchen müsste jetzt stehen: **“/hdd/Songdaten/Mein Song1/NewFile.wav”**

Wenn das nicht dort steht: Dann stimmt der Pfad nicht. (evtl. „Accept“ vergessen?) 19a bis 19c. bzw. 19.d durchführen, um diesen Ordner aufzurufen, Namen vergeben- „OK“

30.

Am Datenrad drehen, bis der Cursor an der Stelle direkt **vor .wav** steht. Das Wort **NewFile** durch mehrmaliges antippen von „Delete“  löschen. Dann müsste jetzt stehen: **“/ hdd/ Meine Daten/ Mein Song1/.wav“**


31.

Wir fügen an der aktuellen Cursorposition jetzt den gewünschten Namen ein, in unserem Falle z.B.: „Tralala“

(**Tipp:** groß/Kleinschreibung wird mit der linken ^^-Taste umgeschaltet, Leertaste ist das leere Viereck unten rechts)


32.

Dann sollte jetzt dort stehen: `"/hdd/Meine Daten/Mein Song1/Tralala.wav"`

Das Ganze bestätigen wir durch antippen von „OK“ 

33.

Eine Abfrage erscheint, auf welcher der internen Audiospuren Diese Spur abgespielt werden soll.

1/2 ist vorgegeben, lassen wir es dabei, „OK“ 

34.

Damit hat man die soeben erstellte Audiospur automatisch in das aktuelle Patch übernommen

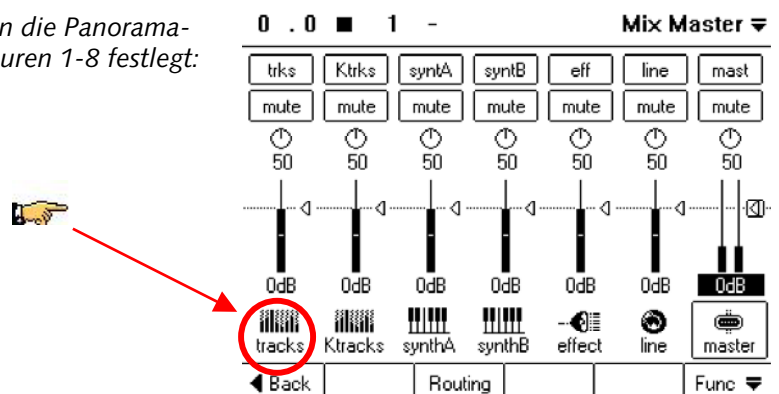
35.

Den „Audio“ - Knopf  drücken.


Es erscheint folgendes Display:


36.


Dieses ist das Fenster, in dem man die Panorama- und Volumen-Daten der Audiospuren 1-8 festlegt:

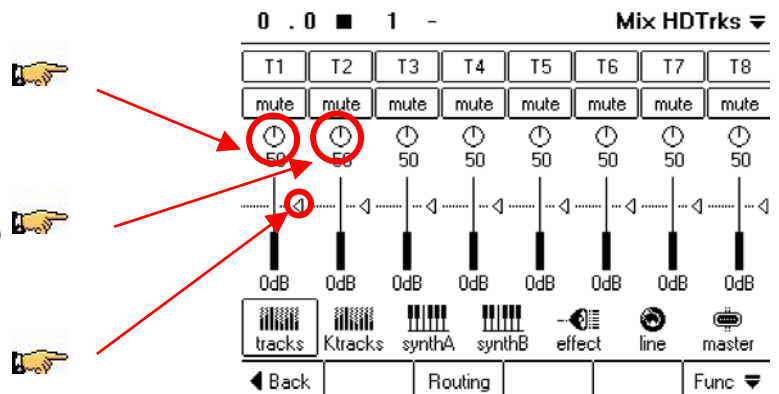


37.

Antippen, und den Wert via Datenrad auf **0** stellen (links) 

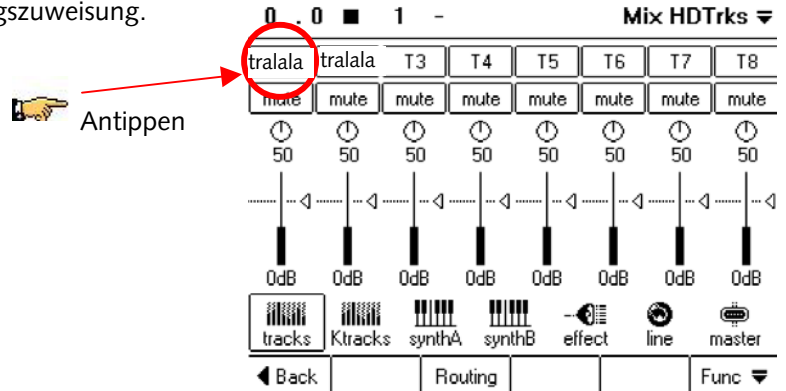
Antippen, und den Wert via Datenrad auf **100** stellen (rechts) 

Das Dreieck neben dem Fader antippen, dann kann man mit dem Datentrad die Lautstärke regulieren 



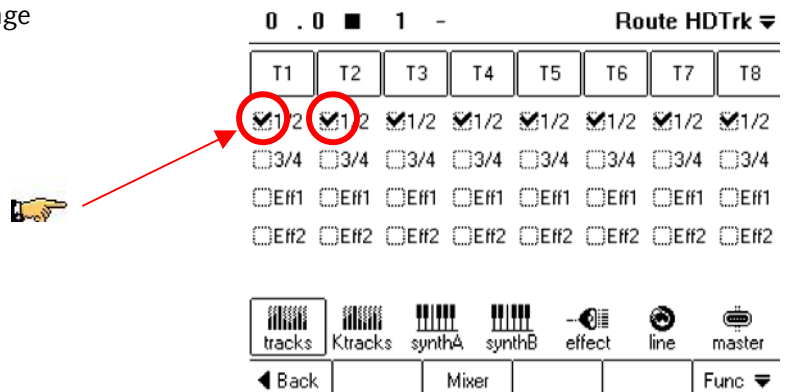

38.

Jetzt prüfen wir die Audio-Ausgangszuweisung.





39.

Die gewünschten Audio-Ausgänge
(Häkchen setzen) für Spur 1+2
festlegen (1 & 2 oder 3 & 4)


***Zurück in den Play-Mode ?***1x auf den „PERF“ – Knopf  drücken!

40.

Als letztes wird das Patch, welches wir eben erstellt haben, benannt.





„Func“  drücken - „Patch“(1)  antippen,„Rename“(3)  antippen,

41.

Unser Namensfeld klappt auf. Mit „Clear“  das „Noname“ herauslöschen,
und dann dem Song seinen Namen geben (z.B.: „Tralala“), - „OK“

42.

Wichtig: Am Ende das Patchfile abspeichern!!!!

Die Taste **FUNC**  -- „Patchfile“ (2) -  - „Save“ (2)  **oder**
„Save as“ (3)  (falls man eine Kopie bzw. ein völlig neues Patchfile erstellen möchte) auswählen.
Bei „Save as“ geht wiederum unser bereits bekanntes Buchstabenfeld auf -- **Fertig!**

